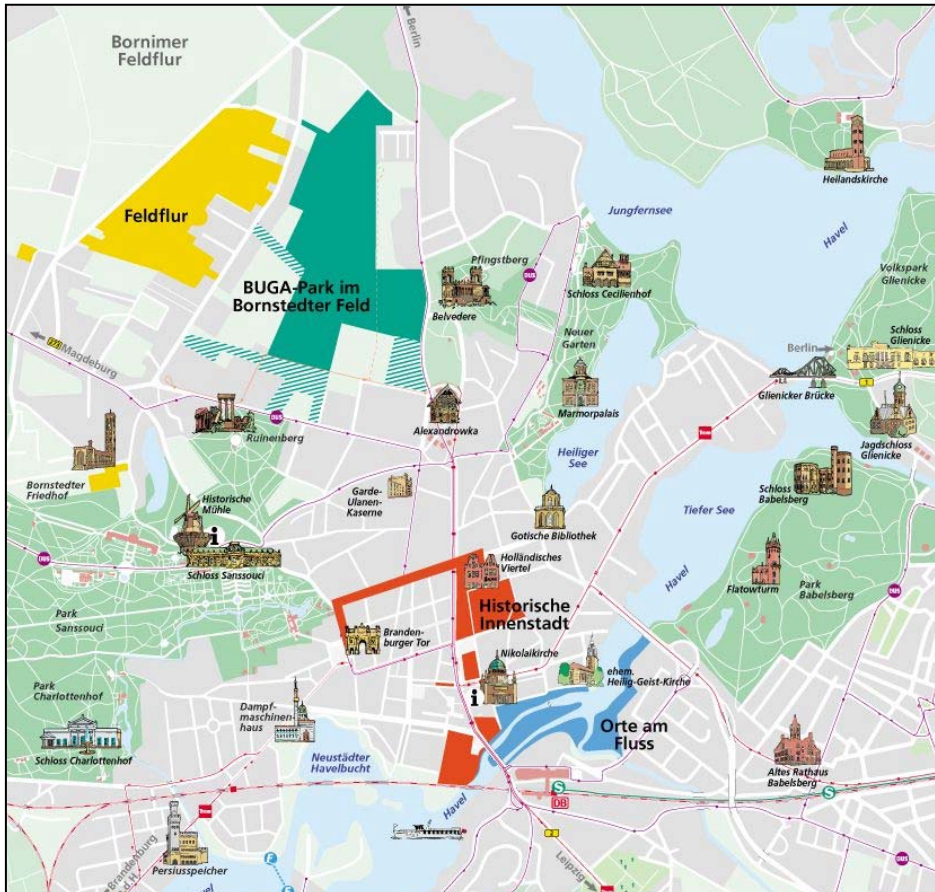


NACHNUTZUNGSKONZEPT

BUGA PARK IM BORNSTEDTER FELD, POTSDAM



BUGA-Karte (Quelle: www.bugapotsdam2001.de)

Auftraggeber: Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH,
Potsdam

Jahr: 2000 – 2001

Standort: Potsdam (Brandenburg)

Kurzbeschreibung:

Durch die Vergabe der Bundesgartenschau 2001 an die Stadt Potsdam entstand mit der Entwicklung der Konversionsfläche Bornstedter Feld ein neuer Stadtteil mit Wohnbebauung um den BUGA Park.

Im Gegensatz zu den historischen Parks und Gärten der Stadt Potsdam, die von der „Stiftung Preußische Schlösser und Gärten“ verwaltet werden, liegen die

BUGA Flächen nach der Bundesgartenschau im Verantwortungsbereich der Stadt Potsdam. Die erheblichen Pflege- und Instandhaltungskosten, die mit dem Unterhalt des neuen Volks- und Quartiersparks im Bornstedter Feld verbunden sind, belasten somit den Haushalt der Stadt Potsdam.

Wenzel Consulting wurde im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft mit der Gruppe F (Landschaftsarchitekten) sowie der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) beauftragt, Möglichkeiten der Nachnutzung des Parks im Bornstedter Feld mit der Prämisse der Minimierung des städtischen Zuschussbedarfs zu untersuchen.

Leistungen:

- Analyse des Nachfragepotenzials
- Wettbewerbsanalyse
- Nutzungspotenziale des Parks
- Analyse von Referenzanlagen
- Darstellung und Bewertung von Nachnutzungsalternativen
- Darstellung von Organisationsformen
- Wirtschaftlichkeit einzelner Nachnutzungsoptionen
- Ableitung eines präferierten Nachnutzungskonzeptes